



Der Landesentwicklungsplan Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg ist ein wichtiges Instrument, um die Entwicklung der aus den Ländern Berlin und Brandenburg gebildeten Hauptstadtregion zu koordinieren. Er löst den Landesentwicklungsplan Berlin-Brandenburg (LEP B-B) ab und enthält Rahmenbedingungen, Festlegungen, Begründungen und einen Umweltbericht und soll damit die Grundlage für die Beurteilung der raumordnerischen Verträglichkeit von Planungen und Maßnahmen von Kommunen und Vorhabenträgern im gemeinsamen Planungsraum Berlin-Brandenburg bilden. Mit dem 2. Entwurf des Landesentwicklungsplanes Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg wird das Beteiligungsverfahren fortgeführt. Zahlreiche Stellungnahmen und Anregungen sind bereits eingegangen. Bis Anfang April ist er noch ausgelegt und bis zum 7. Mai sind noch Stellungnahmen möglich.

Aber was bedeutet er für Brandenburg und seine Kommunen? Um diese und andere Fragen zu klären, möchten wir Sie gerne einladen zur Veranstaltung

## **Der Entwurf des Landesentwicklungsplanes für die Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg**

**am Samstag  
den 21. April 2018  
um 10 Uhr  
in das Hotel Mercure in Potsdam**

Programm:

- 10.00 Uhr **Begrüßung** und Einführung durch Christian Großmann, 1. stellvertretender und amtierender Vorsitzender der SGK Brandenburg
- 10.05 Uhr **Der zweite Entwurf des Landesentwicklungsplanes Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg**  
Kathrin Schneider, Ministerin für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg
- 10.25 Uhr **LEP HR - mehr Chancen für Kommunen in Brandenburg**  
Ralf Christoffers, Fraktionsvorsitzender der Fraktion Die Linke im Landtag Brandenburg und Sprecher für Infrastruktur, Regionalplanung und Raumordnung
- 10.40 Uhr **Die Auswirkungen des LEP HR auf die Regionalplanung**  
Claudia Henze, Leiterin der Planungsstelle der Regionalen Planungsgemeinschaft Uckermark-Barnim
- 10.55 Uhr **Die aktuelle Dynamik in der Hauptstadtregion**  
Stephan Kathke, Städtekrantz Berlin-Brandenburg
- 11.10 Uhr **Diskussion** moderiert von Holger Kippenhahn, Vorsitzender des kommunalpolitischen forums im Land Brandenburg e. V.
- im Anschluss Mittagsimbiss und Schlussgespräche

Anmeldungen für die Veranstaltung am 21. April 2018 bitte bis zum 16. April 2018

an die Geschäftsstelle der SGK Brandenburg e. V.  
Alleestraße 9  
14469 Potsdam

Telefon: 0331-73 09 82 00  
Fax: 0331-73 09 82 02  
E-Mail: [info@sgk-potsdam.de](mailto:info@sgk-potsdam.de)

#### **Anfahrtsbeschreibung zum Mercure Hotel Potsdam City Lange Brücke 14467 Potsdam**

Zu Fuß gelangen Sie in knapp zehn Minuten vom Hauptbahnhof Potsdam zu uns.

Mit dem Auto fahren Sie, von Berlin aus, über die Autobahn (A 115) und verlassen sie bei der Ausfahrt Potsdam – Babelsberg, um dann auf die Nuthestraße in Richtung Potsdam Zentrum zu wechseln. Verlassen Sie die Nuthestraße in Richtung A10 (Leipzig, Magdeburg, Beelitz, Hauptbahnhof, Friedrich-List-Straße) und folgen Sie dem Straßenverlauf der Friedrich-List-Straße (B 1) bis zur Ampelkreuzung zur Langen Brücke. Dort biegen Sie ab. Das Hotel befindet sich auf der linken Seite.